

BESCHLUSSVORLAGE

BV-0101/2014
öffentlich

Amt:	Finanzen
Bearbeiter:	Barbara Beukert

Datum:	11.09.2014
Aktenzeichen:	22 31 09

Gremien:	Datum:	TOP:	Beschlussvorschlag:			Abstimmungsergebnis:		
			angen.	abgel.	geänd.	angen.	abgel.	enthal.
Ortschaftsrat Ebendorf	21.10.2014					0	0	8
Ortschaftsrat Meitzendorf	14.10.2014		z.K. m. FL					
Ortschaftsrat Barleben	16.10.2014		x	-	-	9	4	4
Finanzausschuss	20.10.2014		x	-	x	6	0	0
Hauptausschuss	23.10.2014		x	-	x	5	1	0
Gemeinderat	30.10.2014		x	-	x	11	4	1
Gemeinderat	01.12.2014		x	-	x	13	4	3

vom Mitwirkungsverbot nach §33 KVG LSA betroffen:

Mitzeichnung der Ämter / Bereiche:

Hauptamt (HA)	Finanzen (FIN)	Bauamt (BA)	Serviceamt (SV)	Unternehmer- büro (UB)	Regiebetriebe (RB)	Justiziar (JU)	EB WoWi (EB)
------------------	-------------------	----------------	--------------------	---------------------------	-----------------------	-------------------	-----------------

Gegenstand der Vorlage:

Satzung über die Festsetzung der Realsteuer Hebesätze ab 01.01.2015

Beschluss

Der Gemeinde beschließt die Satzung über die Festsetzung der Realsteuer Hebesätze ab 01.01.2015, wobei die Grundsteuer B auf einen Hebesatz von 375 erhöht wird.

Keindorff

Siegel

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung sind konkrete Maßnahmen zur Erzielung von Mehreinnahmen festzulegen, um der gesetzlichen Verpflichtung zum Ausgleich des Haushaltes in einem verbindlich festgelegten Zeitraum nachzukommen.

Hier hat die Gemeinde die Pflicht, Abgaben (Steuern, Gebühren und Beiträge) nach dem Kommunalabgabengesetz zu erheben.

Es ist daher erforderlich die Satzung über die Festsetzung der Realsteuer-Hebesätze in der Gemeinde Barleben zu überarbeiten.

Die Hebesätze der Gemeinde betragen derzeit für die

Grundsteuer A	300 v.H.
Grundsteuer B	350 v.H.
Gewerbsteuer	299 v.H.

Bei der Erhöhung der Hebesätze für die Grundsteuer A und B wie in der Anlage (Satzung) enthalten, würden sich die Einnahmen wie folgt darstellen:

	Einnahmen 2014	Einnahmen ab 2015
Grundsteuer A	45.416,58 €	48.000 €
Grundsteuer B	987.331,80 €	1.043.700 €

Bei der Erhöhung der Hebesätze für die Grundsteuer A auf 350 v.H. und der Grundsteuer B auf 400 v.H. würden sich die Einnahmen wie folgt darstellen:

	Einnahmen 2014	Einnahmen ab 2015
Grundsteuer A	45.416,58 €	52.900 €
Grundsteuer B	987.331,80 €	1.128.300 €

Die vorgeschlagene Erhöhung des Grundsteuerhebesatzes wirkt sich wie folgt aus:

Messbetrag	Steuer bei Hebesatz alt 350%	Steuer bei Hebesatz Vorschlag 370%	Steuer bei Hebesatz Vorschlag 400%	Jahresdifferenz 370%	Jahresdifferenz 400%	Steuer pro Monat alt 350%	Steuer pro Monat Vorschlag 370%	Monatsdifferenz 370%	Steuer pro Monat Vorschlag 400%	Monatsdifferenz 400%
EURO										
13,20	46,20	48,84	52,80	2,64	6,60	3,85	4,07	0,22	4,40	0,55
27,40	95,90	101,38	109,60	5,48	13,70	7,99	8,45	0,46	9,13	1,14
42,44	148,54	157,03	169,76	8,49	21,22	12,38	13,09	0,71	14,15	1,77
52,60	184,10	194,62	210,40	10,52	26,30	15,34	16,22	0,88	17,53	2,19
78,90	276,15	291,93	315,60	15,78	39,45	23,01	24,33	1,32	26,30	3,29
156,00	546,00	577,20	624,00	31,20	78,00	45,50	48,10	2,60	52,00	6,50
263,70	922,95	975,69	1.054,80	52,74	131,85	76,91	81,31	4,40	87,90	10,99
1.450,00	5.075,00	5.365,00	5.800,00	290,00	725,00	422,92	447,08	24,17	483,33	60,42

Die Erhöhung der Grundsteuer A und B ist moderat und wirkt auf alle am Gemeinwesen Beteiligten gleichermaßen. Sie bewegt sich dadurch, wie die Beispielrechnungen belegen, für jeden Einzelnen im vertretbaren Rahmen.

Innerhalb des Konsolidierungszeitraumes ergeben sich folgende Auswirkungen:

Grundsteuer A:

	Ansatz 2015	Mittelfristige Planung			Langfristige Kalkulation				
		Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023

bisher	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
Ziel HKK 320 v.H	48.000	48.000	48.000	48.000	48.000	48.000	48.000	48.000	48.000
350 v.H	52.900	52.900	52.900	52.900	52.900	52.900	52.900	52.900	52.900

Mehrertrag 2015 bis 2023 bei einem Hebesatz von 320 v.H.: 27.000 Euro

Mehrertrag 2015 bis 2023 bei einem Hebesatz von 350 v.H.: 71.100 Euro

Grundsteuer B

	Ansatz 2015	Mittelfristige Planung			Langfristige Kalkulation				
		Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023
bisher	980.000	980.000	980.000	980.000	980.000	980.000	980.000	980.000	980.000
Ziel HKK 370 v.H.	1.043.000	1.043.000	1.043.000	1.043.000	1.043.000	1.043.000	1.043.000	1.043.000	1.043.000
400 v.H.	1.128.300	1.128.300	1.128.300	1.128.300	1.128.300	1.128.300	1.128.300	1.128.300	1.128.300

Mehrertrag 2015 bis 2023 bei einem Hebesatz von 370 v.H.: 567.000 Euro

Mehrertrag 2015 bis 2023 bei einem Hebesatz von 400 v.H.: 1.334.700 Euro

Die Anhörung der Ortschaftsräte erfolgt auf Grundlage § 84 (2) KVG.

Rechtsgrundlage:

§§8, 45 und 99 des KVG LSA

§§2 und 3 des KAG LSA und §§1 und 25 des Grundsteuergesetzes

Finanzielle Auswirkungen

Kosten der Bearbeitung in EUR	75,00 €
-------------------------------	----------------

Kosten der Maßnahme

JA NEIN

1) Gesamtkosten der Maßnahmen (Beschaffungs- /Herstellungskosten)	2) Jährliche Folgekosten/ -lasten	3) Finanzierung		4) Einmalige oder jährliche Haushaltsbelastung (Mittelabfluss/Kapitaldienst/ Folgelasten oder kalkulatorische Kosten)
		Eigenanteil Objektbezogene Einnahmen		
		(i. d. R. = Kreditbedarf)	(Zuschüsse/ Beiträge)	
€	€	€	€	€

im Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	im Finanzaushalt <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN	betreffende Buchungsstelle
---	--	-------------------------------

Anlagen

Satzung über die Festsetzung der Realsteuer Hebesätze